

# Entlaubet ist der Walde


## Traditionelles Winterlied

F B $\flat$  C F G C C F C Dm G C F G C



Ent - lau - bet ist der Wal - de gendie - sem Win - ter kalt.

8 F B $\flat$  C F G C C F C Dm G C F G C F



Be - rau - bet werd' ich bal - de meins Liebs, das macht mich alt. Das

15 B $\flat$  F C Dm B $\flat$  C D Gm C Am B $\flat$  F Gm Dm Gm C



ich die Schön' muss mei - den, die mir ge - fal - len tut, bringt

21 F Dm C Gm E $\flat$  F C B $\flat$  C F



mir heim - li - ches Lei - den und macht mir schwe - ren Mut.

2. Lässt du mir nichts zur Letzte,  
mein schwarz braun Mägdelein,  
dass mich die Welt ergetze,  
so ich von dir muss sein?  
Hoffnung muss mich ernehren,  
nach dir so würd' ich krank:  
Tu bald herwieder kehren,  
die Zeit wird mir zu lang!

3. Feinslieb, lass dich nich affen!  
Der Klaffer seind so viel;  
halt dich gen mir rechtschaffen!  
Treulich dich warnen will;  
hüt dich vor falschen Zungen,  
darauf sei wohl bedacht!  
Sei die, schöns Lieb gesungen  
zu tausend guter Nacht.